

Mehr Verkehr auf die Schiene

Das durchschnittliche Bauwerksalter der ca. 26.000 Eisenbahnbrücken in Deutschland liegt bei knapp 100 Jahren. "Das Schienennetz braucht eine Generalsanierung. Und diese Generalsanierung ist Chefsache" (Verkehrsminister Volker Wissing im Juni 2022).

Im Zuge dieses gigantischen Modernisierungsbedarfes werden auch 2 Brücken für eine innerstädtische Eisenbahnüberführung über die Balanstraße zwischen dem Münchner Hauptbahnhof und dem Ostbahnhof ersetzt.

Um unter "rollendem Rad" ohne Verkehrsunterbrechung bauen zu können, wurden die neuen Brücken (blau dargestellt) in einer temporären Ersatzlage zwischen den Bestandsbauwerken und der engen Bebauung errichtet und erst nach Fertigstellung in die endgültige Lage verschoben und abgesenkt. Die bulicek + ingenieure gmbh erarbeitete die aufgrund der äußerst komplexen Zusammenhänge besonders anspruchsvolle Ausführungsplanung für die beiden neuen Stahlbetonrahmenbauwerke und die notwendigen Baugruben. Letztere mussten verbaut und z. T. aufwändig rückverankert werden, um sowohl den Schienen- und als auch den Straßenverkehr zu jeder Zeit aufrecht erhalten zu können.



